



Hohenlinden, den 13.01.2020

Liebe Eltern,

sicher sind Ihnen am Straßenrand bunte Schilder und Pfeile aufgefallen, die die Aufschrift **„Mein sicherer Schulweg“** haben.

Diese Schilder haben wir in den Wochen vor Weihnachten zusammen mit einigen Schulkindern im Gemeindegebiet angebracht. Sie sollen den Schulkindern den sichersten Weg von zuhause in die Schule zeigen. Dazu haben wir das Gemeindegebiet auf einem Plan in verschieden-farbige Teilstücke unterteilt, die den Farben auf den Schildern gleichen. Die **besonderen Gefahrenpunkte sind rot**, die **mit Lotsen gesicherten Übergänge sind grün** markiert. Die verkehrsreichsten Straßen im Gemeindegebiet, die Münchner Straße und die Hauptstraße (ehemalige Bundesstraße), die Erdinger Straße, die Isener Straße und die Ebersberger Straße haben wir als rote Linien eingezeichnet. Diese roten Linien sollte Ihr Kind nur an den durch Ampeln oder Elternlotsen gesicherten Übergängen überqueren.

Wir bitten Sie, Ihr Kind dazu anzuhalten, je nachdem ob sie im **gelben**, im **roten**, im **blauen**, im **grünen** oder im **lila** Gebiet wohnen, immer in ihrem farbigen Bereich zu bleiben und in einen andersfarbigen Bereich nur an den gesicherten Übergängen (**grüne Punkte**) zu wechseln. An den gefährlichen Punkten (**rotes Dreieck**) sollten sie besonders aufmerksam sein.

Außerdem werden wir einen Wettbewerb ausschreiben, welche Kinder ihren Schulweg zu Fuß zurücklegen, um unnötigen PKW-Verkehr auf dem Schulweg und vor der Schule zu vermeiden. Ein eigenständig und somit zu Fuß oder nach der Fahrradprüfung auch mit dem Fahrrad zurückgelegter Schulweg ist nicht nur umwelt-klimaschonender und gesünder, sondern stärkt auch die Sozialkompetenz und das Selbstbewusstsein Ihres Kindes.

Bleibt nur noch der Gemeinde zu danken, dass zusätzlich zu den bestehenden Lotsenübergängen an der Kirche und an der „Pfallerkreuzung“ noch zwei weitere Übergänge an der Isener Straße und der Ebersberger Straße geschaffen werden konnten. Ein weiterer Dank geht an die Organisatorinnen der Lotsen Frau Cala und Frau Marella und an all die Eltern oder Großeltern, die sich als Lotsen zur Verfügung stellen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre das alles nicht durchführbar.



Schicken Sie also Ihr Kind zu Fuß in die Schule und lassen Sie unsere Helfer buchstäblich nicht allein im Regen stehen!



Reinhold Sporer
Schulleiter

Patricia Pollak
stellvertretende Schulleiterin

Anne Broocks
Sicherheitsbeauftragte